



FREIWILLIGES ENGAGEMENT



Freiwilligenarbeit & Arbeitsmarktneutralität

Impuls-Statement und Diskussion



(c) Dr. Imre Marton Remenyi

Frau Dr.ⁱⁿ Doris Lutz, Juristin von der Arbeiterkammer Wien, Abteilung Sozialpolitik, Arbeitsrecht, mit den Schwerpunkten „Arbeitnehmerbegriff und Atypisierung, Arbeitszeit und Internationale Arbeitsstandards (IAO)“ wird nach einem Impuls-Statement mit den Forumsgästen über ihre Erfahrungen und Einschätzungen diskutieren. Frau Dr.ⁱⁿ Lutz ist auch Mitglied des Österreichischen Freiwilligenrates. Von ihrem Impuls-Statement ausgehend ist sie insbesondere an Antworten auf die auf der Rückseite dieser Einladung angeführten Fragen und einem daran anschließenden Diskurs interessiert.

Dienstag, 3. September 2013

ab 17.30 Uhr: Ankommen und Netzwerken **um 18.00 Uhr: Impuls und Diskussion**
im SkyDome des Wiener Hilfswerks, 1070 Wien, Schottenfeldgasse 29, Eingang 2.

Im Anschluss an die Diskussion gibt es die Möglichkeit eines informellen Austauschs an der Bar im Foyer des SkyDome.

Eintritt frei.

Um Anmeldung wird gebeten: martin.oberbauer@wiener.hilfswerk.at

MITEINANDER. FÜREINANDER.



FREIWILLIGES ENGAGEMENT



HILFSWERK

Fragen zum Thema:

- Wie viele bezahlte und freiwillige MitarbeiterInnen hat Ihre Institution derzeit?
- Können Sie zu diesen beiden Daten Zeitreihen über die letzten 5 Jahre angeben?
- Gibt es beschreibbare Unterschiede zwischen den Tätigkeiten der bezahlten MitarbeiterInnen und der freiwillig Engagierten?
- Wie ist in Ihrer Institution die Qualitätssicherung im Zusammenhang mit den freiwillig Engagierten konzipiert?
z.B. Gibt es eine institutionalisierte Einschulung der freiwillig Engagierten durch die MitarbeiterInnen?
z.B. Gibt es Supervision für die freiwillig Engagierten?